Rheintaler - Obervögel flüchteten ins Netz



Rheintaler - Rebschter Körnli: Coiffeurleiden und Bierfreuden

Rebsteins Obervögel haben am Samstag ihren diesjährigen Fasnachtsauftritt vorbereitet. Der Rebstocksaal diente als Filmstudio.



Die Fasnachtsgruppe mit eigener Schnitzel-, pardon, Körnlibank hat ihren Auftritt sozusagen vorweggenommen. In Rebsteins Rebstocksaal haben die Obervögel sich filmen lassen.Was das Publikum erwartet, zeigt ein Trailer. Dieser wird im Laufe des Sonntag Vormittags, 24. Januar, im Netz aufrufbar sein. Erstellt hat ihn Dominik Eschenmoser, der Webmaster im Räbschter Fasnachts-OK. Ein weiterer Trailer ist für Samstag, 30. Januar, 12 Uhr angekündigt.

Ein Dutzend Obervögel wirkt insgesamt mit

Renato Tolfo, Obervogel Nr. 23, sagt, die Filmaufnahmen im Rebstocksaal seien minutiös vorbereitet und unter strikter Einhaltung der Corona-Schutzmassnahmen gemacht worden. Über mehrere Stunden sei (gestaffelt) rund die Hälfte der insgesamt 26 aktiven Obervögel im Einsatz gewesen.

Eine besondere Rolle spielten Kathrin Schmitter-Keel und Claudia Fischli-Schmid sowie Jürg Litscher und Benno Keel. Die beiden Sumpfhühner (bzw. Obervögel 20 und 17) wechselten sich mit den beiden Zapfhähnen Litscher (Obervogel 8) und Benno Keel (Nr. 9) auf der Bühne ab und produzierten so gemeinsam die beliebte Körnlibank mit lustigen Sprüchen über Menschen und Episoden aus dem

Dorf.

Link zum Pressebericht